

Alles drin.

myCube



Unsere neue Form der Zusammenarbeit!



Dokumentenmanagementsystem im Vorstandsressort C - Basis Konzernstandard BCM (Bahn Content Management)



C-Award 2013 – Team myCube – Kategorie Wirtschaftlich

Deutsche Bahn AG
Compliance, Datenschutz, Recht und Konzernsicherheit
Jens-Uwe Gehrke, Fachverantwortlicher myCube
Frankfurt, 25.11.2014,

Im GJ 2011 existierte im Ressort C keine einheitliche Vorgehensweise für den Umgang mit elektronischen Dokumenten

Ausgangslage

- In Gruppenlaufwerken, Lotus Notes-Datenbanken, Drittanwendungen und als lokale Kopien auf Festplatten wurden Dokumente in den Bereichen oft redundant gehalten.
- Der Austausch von Dokumenten zwischen den Bereichen wurde größtenteils über E-Mail-Korrespondenz realisiert.
- Neben der fehlenden bereichsübergreifend geregelten Ablagemöglichkeit, gab es bis zur Einführung von myCube keine Möglichkeit, die vielen Arbeitsprozesse der Bereiche durch ein elektronisches System zu unterstützen.
- Suchfunktionen, Fristenkontrolle sowie Aufbewahrungs- und Löschrufen konnten im Rahmen der Gruppenlaufwerke nicht automatisiert werden – zudem bestand keine Schnittstelle zu Lotus Notes.

Anforderungen



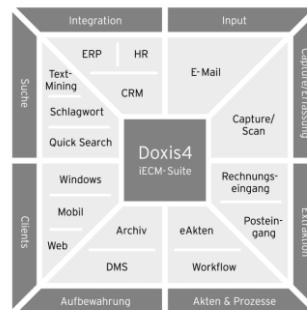
Aus 42 Einzelanforderungen werden 6 Gruppen gebildet



Nach Betrachtung verschiedener DMS-Systeme erfüllt der Konzernstandard 'BCM' am besten die gewünschten Anforderungen

BCM ist die Grundlage für ein einheitliches und zeitgemäßes bahnweites Dokumentenmanagement auf Basis SER Doxis4 über den gesamten Lebenszyklus von Dokumenten

- Möglichkeit der Dokumentenablage aus Standardanwendungen (z.B. Notes für E-Mail Archivierung, Office, SAP)
- Dokumentenverwaltung
- Aktenverwaltungen
- Unterstützung revisionssicherer Archivierung



Die technische Lösung PR-BCM auf Basis der DOXIS4 IECM Suite ist seit 01.01.2011 als unternehmensweite Lösung für **dokumentenzentrierte Verarbeitung** von Informationen als Standard im Bahnkonzern definiert.

Mit dem Ziel eine einheitliche Vorgehensweise zum Umgang mit Dokumenten sicherzustellen, wurde das Projekt myCube aufgesetzt

Vorgehen

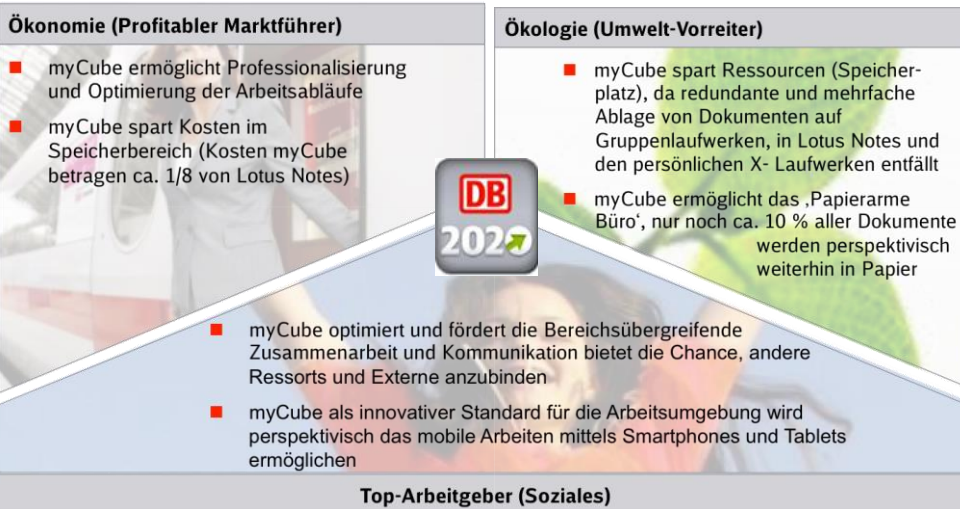


- Benchmarkanalyse bestehender Dokumentenmanagementsysteme sowie vorherrschender Systeme im Deutsche Bahn Konzern
- Nach Abstimmung mit relevanten Gremien Definition des Projektes myCube
- Pilotierung myCube im Bereich Datenschutz
- Sequentielle, bereichsspezifische Bearbeitung der Konzeption, Schulungen sowie Einführung von myCube
- Rollout myCube im Ressort C und Anbindung Dezentrale

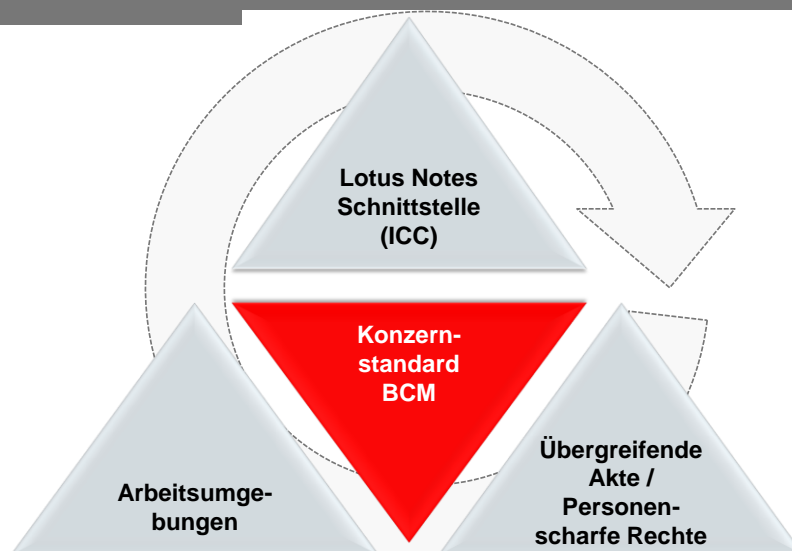
Zielsetzung

- Bereichsübergreifenden einheitlichen Umgang mit elektronischen Dokumenten gewährleisten
- Redundanzen in der Ablage elektronischer Dokumente vermeiden
- Wirtschaftlichkeit des Ressorts C durch effizienten Umgang mit elektronischen Dokumenten steigern
- Bereichsübergreifende Zusammenarbeit und Kommunikation optimieren und somit auch fördern

myCube unterstützt die DB aktiv auf dem Weg zur Erreichung der Strategie DB2020



myCube setzt sich aus dem Standard BCM, Lotus Notes Schnittstelle (ICC), Arbeitsumgebungen sowie Übergreifende Akte und Personenscharfe Rechte zusammen

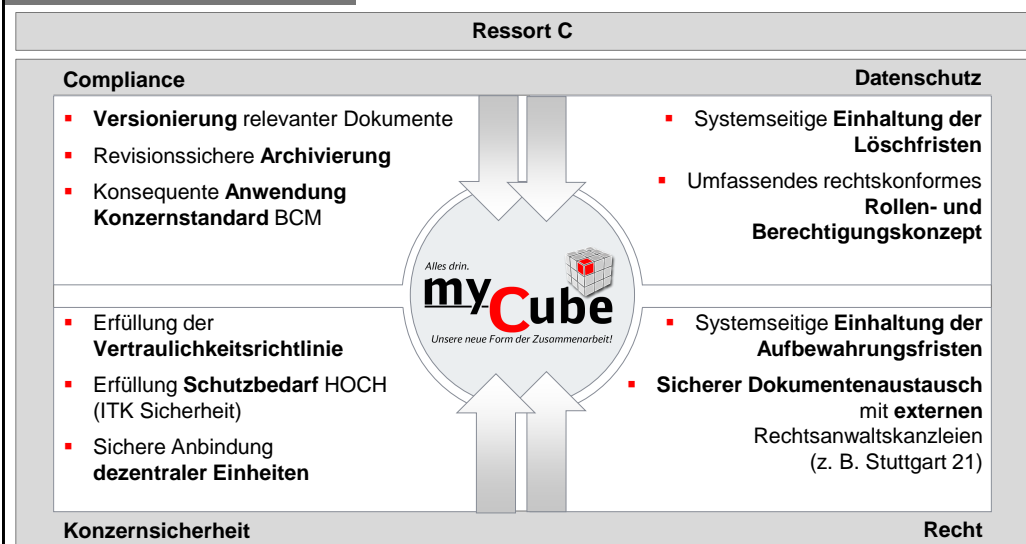


Vorteile Doxis4 ECM

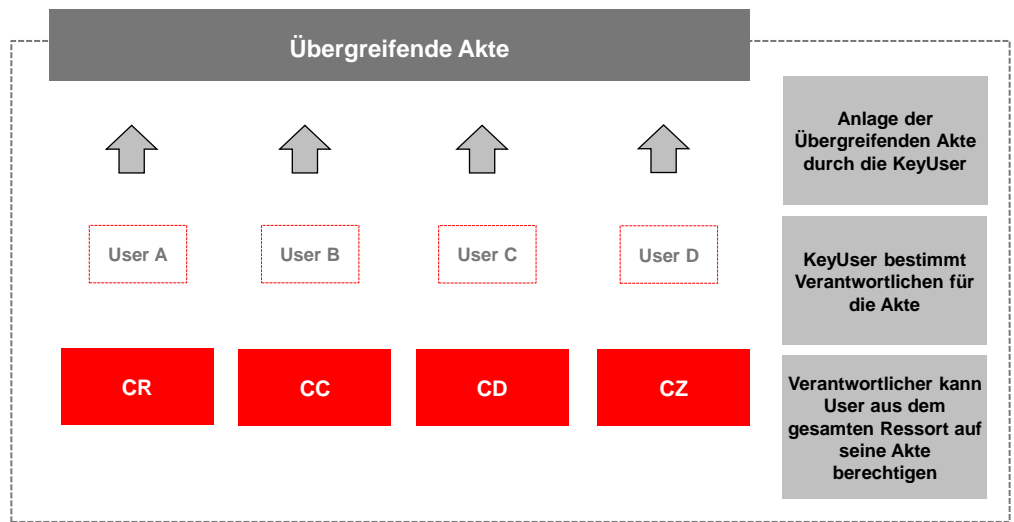
Keine redundante Dateiablage



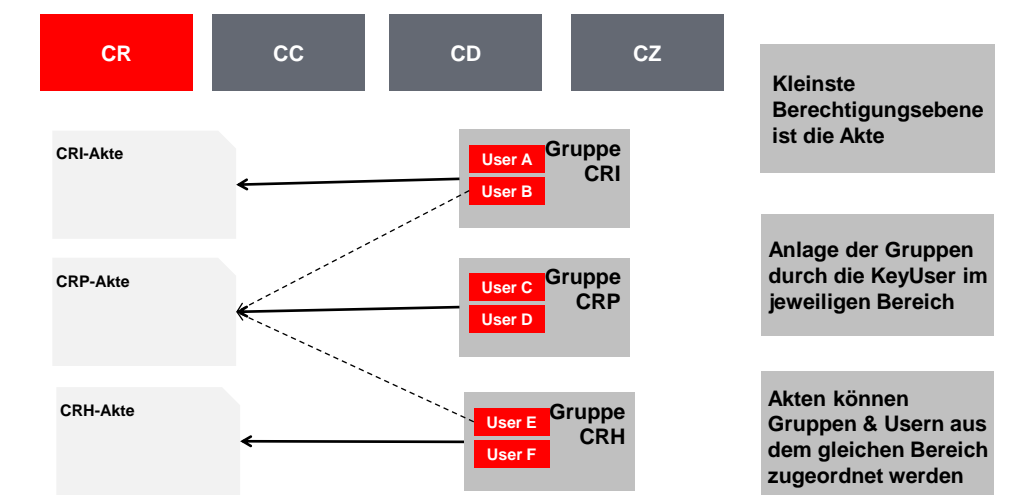
myCube unterstützt aktiv die Arbeit aller Führungskräfte und Mitarbeiter in den vier Themenfeldern des Ressorts C



Mit der speziellen Erweiterung für das Ressort C 'Übergreifende Akte' können Anwender in myCube bereichsübergreifend arbeiten

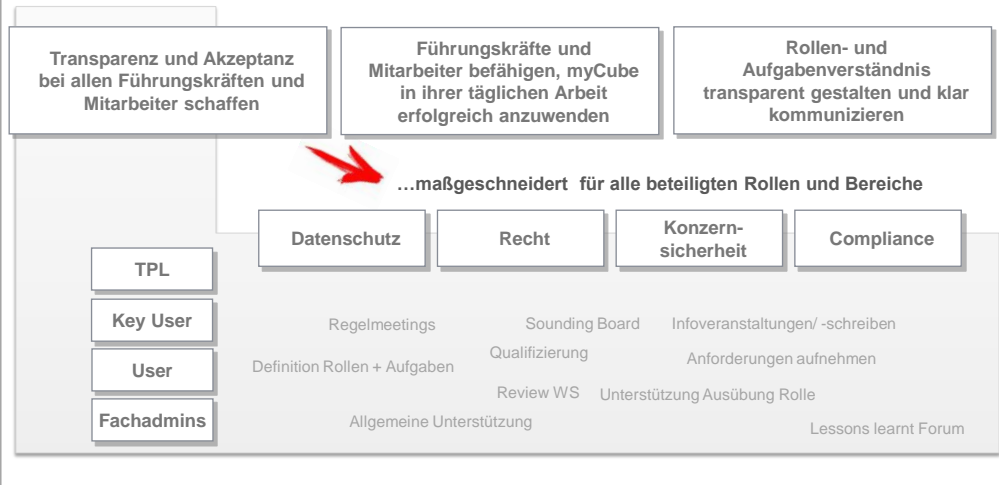


Darüber hinaus können für die Bereiche (Bsp. CR) personenscharfe Rechte für die kleinste Berechtigungsebene vergeben werden



Um die erfolgreiche Implementierung von myCube sicherzustellen wird ein ganzheitliches Change Management Konzept umgesetzt

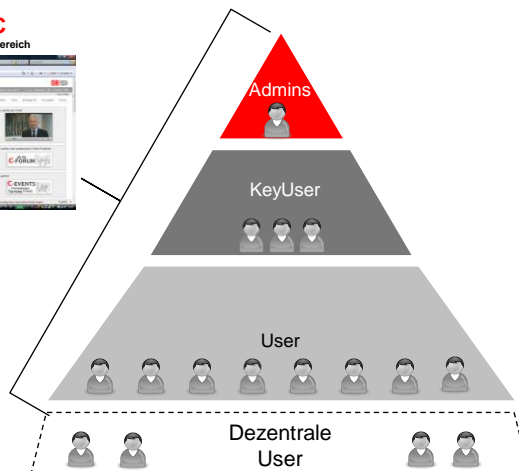
Ziele des Change Managements



Die Befähigung aller Mitarbeiter und Führungskräfte zur Bedienung von myCube erfolgt im Rahmen von Schulungen



- Unterstützung**
- Austausch Admins und Keyuser
 - Hilfestellungen für Anwender



Admins

11 Personen – je 2 Tage KeyUser Schulung (Berlin und Frankfurt)
1 Veranstaltung & 3 Tage Schulung SER (Programmumgebung) (Berlin)

KeyUser

75 Personen – je 2 Tage Schulung
8 Veranstaltungen (Berlin und Frankfurt)

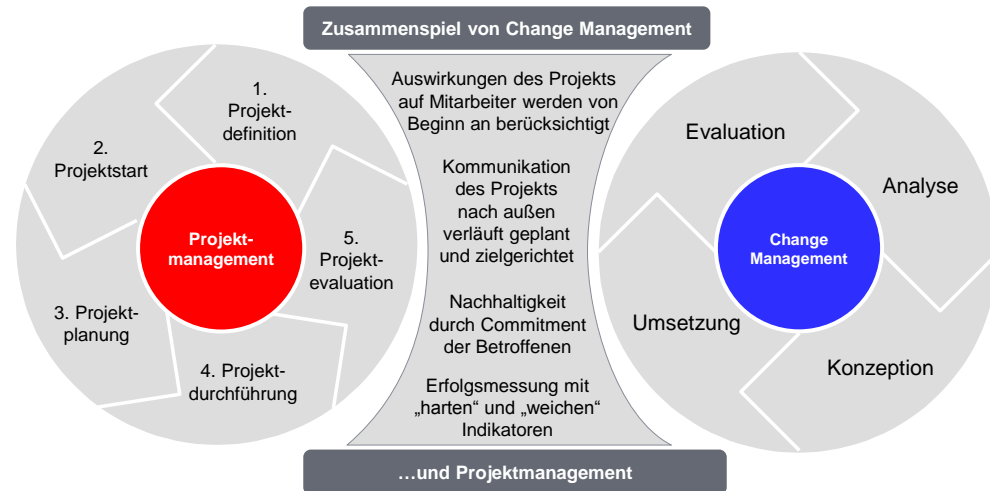
User

335 Personen – je 1 Tag Schulung
36 Veranstaltungen (Berlin und Frankfurt)

Dezentrale User

~ 168 Personen – je ½ Tag Schulung
kombinierte Veranstaltungen (Berlin und Frankfurt)

Die Verzahnung Change- und Projektmanagement fördert den Veränderungsprozess im Projekt myCube



Die Einführung der Anwendung myCube verbessert die Zusammenarbeit im ganzen Ressort – Nutzen Organisation

Nutzen bei Einführung des Systems (Auswahl)

- Revisionssichere Dokumentenablage und Archivierung (ggf. inkl. Zertifizierung)
- Sicherstellung von Dokumentenklassifizierungen nach RiL 135.2001 (Vertraulich, DB intern, etc.)
- Konsequentes Rollen- und Berechtigungskonzept über alle Bereiche des Ressorts C
- Anbindung von dezentraler Organisation und Geschäftspartnern bei hochsensiblen Projekten
- Konzernstandard BCM ist mehrsprachig ausgelegt: Deutsch, Englisch, Französisch u .Italienisch
- Standardisierte Prozessabläufe der Bereiche können mittels Workflowfunktion unterstützt werden
- Helpdesk Unterstützung (Ticketing) kann mittels Workflowfunktion abgebildet werden
- Migration von bestehenden digitalen Dokumenten ins BCM werden projektseitig unterstützt

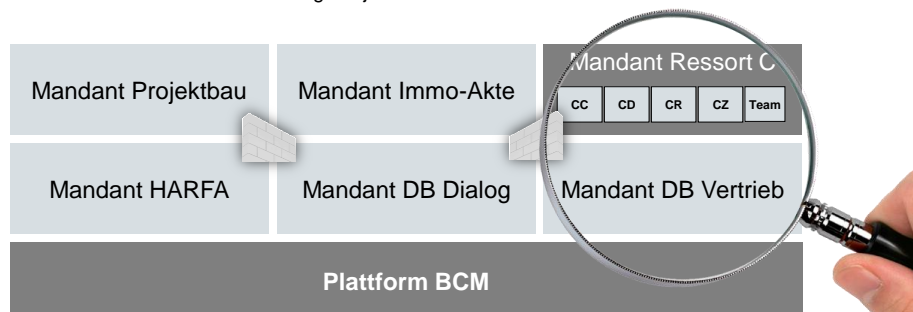
Die Einführung der Anwendung myCube verbessert die Zusammenarbeit im ganzen Ressort – Nutzen Anwender

Nutzen bei Einführung des Systems (Auswahl)

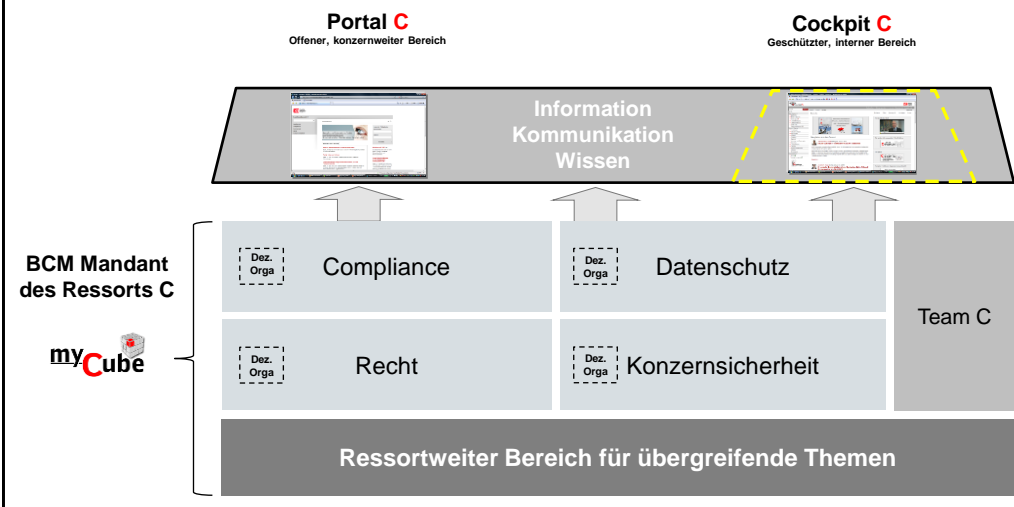
- Schnelle und komfortable Suche von Dokumenten und E-Mails
- Einfache Zuordnung von Dokumenten zu Vorgängen/Themen
- Nachvollziehbarkeit durch Versionierung (Auditsicherheit)
- Werkzeugpalette bietet Möglichkeiten Zettel, Stempel oder Zeichnungen auf ein Dokument zu legen
- Gleichzeitige Verwendung von Dokumenten durch mehrere Anwender (Check in / Check out Funktion)
- Intelligente E-Mail Integration: Lotus Notes Modul (ICC) findet die richtige Akte für eingehende E-Mails
- Dokumente sind auch im Offlinebetrieb bearbeitbar und somit „immer dabei“
- Keine redundante & speicherintensive Datenablage mehr (Lotus Notes, BKU-GrpLw, x-Laufwerke)

Derzeit bildet BCM als Basisplattform für myCube weitere Mandanten des DB Konzerns ab

- Mandanten sind vollständig voneinander getrennt
- Keine mandantenübergreifende Suche / Workflows
- Getrennte Ablageumgebungen innerhalb eines Mandanten möglich
- Suche / Workflows über mehrere Ablageumgebungen möglich
- Rechts- oder revisionssichere Archivierung nur je Mandant / Verfahren



Innerhalb des Mandanten nutzen die Bereiche ihre eigenen, geschützten Ablagestrukturen und können sich im ressortweiten Bereich austauschen



Alles drin.

my-Cube



Unsere neue Form der Zusammenarbeit!